

Donnerstag, 10. April 2014

Vorstandmitglieder: Vreni Bergmann-Zogg (Präsidium), Martin Häni, Caroline Schwitter Marsi-aj, Silvia Menzi (Protokoll), Yvonne Pirchl-Zaugg, Farhad Taslimi, Adrian Weibel, Marc Heller, Dieter Stokar, Luisa Geering

1. Begrüssung

Vreni Bergmann begrüsst alle Anwesenden zur 90. Generalversammlung. Speziell begrüsst sie den Gemeindepräsidenten Christoph Hiller, Markus Hofmann als Vertreter der Schulpflege, den Präsidenten der RPK Heini Bossert, alle ehemaligen Vorstandsmitglieder, die sie nicht kennt, und Kathrin Wegmann als ehemalige Präsidentin des Quartiervereins.

Es sind 61 Mitglieder anwesend.

2. Genehmigungen

2.1. Protokoll der 89. GV vom 18. April 2013

Das Protokoll wird per Applaus genehmigt und verdankt.

2.2. Jahresbericht 2013

Vreni Bergmann geht die Anlässe des Vereinsjahres durch: Vollmondfondue, Generalversammlung, Einweihung des Ruedi-Rüegg-Wegs, Serenade (fand wieder in der Kirche statt), Schwimm- und Quartierfest, zweite Quartierbegehung mit Walter Wegmann und bei einem Ausklang mit Marronis und Glühwein im Hecht.

Der Jahresbericht wird genehmigt.

2.3. Jahresrechnung 2013

Marc Heller, der Kassier des Vereins, präsentiert und erläutert die Jahresrechnung 2013.

Die Einnahmen setzen sich aus den Mitgliederbeiträgen, den Einnahmen der verschiedenen Anlässe und jenen aus Sponsorengeldern sowie Spenden zusammen. Zusammen mit diversen Erträgen resultiert ein Total von 30'889 Franken.

Nach wie vor stellen die Anlässe Vollmondfondue und Schwimm- und Quartierfest den grössten Kostenblock dar. Insgesamt resultieren Ausgaben in der Höhe von 27'722 Franken. Damit präsentiert sich der Abschluss um rund 3'500 Franken besser als budgetiert. Dies liegt zum einen an höheren Sponsoren- sowie Gönner- und Spendenbeiträgen. Zum anderen konnten an den Veranstaltungen höhere Erträge erzielt werden. Zudem fielen geringere Investitionen und Ausgaben für die Veranstaltungen an.

2.4. Revisorenbericht

Hans Frey erhält das Wort und empfiehlt die Rechnung zur Genehmigung. Die Jahresrechnung wird durch Applaus genehmigt.

3. Jahresprogramm

Vreni Bergmann stellt die verschiedenen Anlässe des Jahresprogramms 2014 vor.

Neben den traditionellen Veranstaltungen wie der Serenade (27.6.2014) und dem Schwimm- und Quartierfest (23.8.2014) wird der Quartierverein das Public Viewing in Meilen während der Fussballweltmeisterschaft unterstützen und dabei beim Wirtschaftsbetrieb im Zelt mithelfen. Auch dieses Jahr wird wieder ein Rundgang im Quartier durchgeführt. Dieser findet am 25. Oktober 2014 statt. Mit dem Vollmondfondue wird sich der Kreis der Veranstaltungen bis zur kommenden Generalversammlung 2015 schliessen.

4. Budget 2014 und Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2014

Marc Heller präsentiert das ausgeglichene Budget, welches genehmigt wird. Der Mitgliederbestand umfasst per Ende 2013 total 393 Paar-/Familien- und Einzelmitgliedschaften – insgesamt über 654 erwachsene Personen, was ein leichter Rückgang der Mitglieder im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge in der Höhe des Vorjahres zu belassen. Diesem Antrag wird zugestimmt. Die Mitgliederbeiträge belaufen sich für Einzelmitglieder auf CHF 30.- für Paar-/ Familienmitglieder auf CHF 40.-.

5. Wahlen

Durch Applaus werden folgende Vorstandsmitglieder in ihrem Amt für zwei weitere Jahre bestätigt:

Verena Bergmann-Zogg (Präsidium),
Luisa Geering,
Martin Häni,
Marc Heller,
Dieter Stokar

Der Vorstand präsentiert sich unverändert. Alle Mitglieder werden von Verena Bergmann vorgestellt mit der Benennung der entsprechenden Aufgabenbereiche.

6. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird von den Anwesenden entlastet.

7. Ehrung

Annegret und Thomi Trachsel werden für ihr langjähriges Schaffen für das Ateliertheater Meilen als wichtigem Beitrag für die Steigerung der Lebensqualität (getreu dem Motto des QVF) in Feldmeilen geehrt. Sie erhalten einen Gutschein für ein gemeinsames Essen im ‚Pöschtl‘, überreicht mit einer Flasche Rotwein und Rosen.

8. Verschiedenes

- Umfrage QVF: Verena Bergmann berichtet von der Umfrage auf der QVF-Homepage bezüglich der Namensgebung der Bushaltestelle ‚Post‘. Die grosse Mehrheit hat sich mit 102 Stimmen von insgesamt 150 Stimmen auf ‚Feldegg‘ geeinigt. Dieses Ergebnis wurde der Kommission öffentlicher Verkehr (KöV) der Gemeinde Meilen zuhanden des Gemeinderats mitgeteilt.

Protokoll der 90. Generalversammlung Saal Werkheim Stöckenweid, Feldmeilen

Donnerstag, 10. April 2014

- Poststelle Feldmeilen: Verena Bergmann erzählt vom Einsatz von Yvonne Pirchl für den Erhalt der Poststelle in Feldmeilen. Trotz grossem Engagement konnte bisher keine Lösung gefunden werden.
- Hafen Christoffel: Der Kontakt zur Projektleitung ist hergestellt, erste Gespräche haben stattgefunden. Sobald weitere Informationen verfügbar sind, werden diese auf der QVF-Homepage publiziert.
- Wendegleis: Diesbezügliche Einsprachen sind in Bearbeitung. In Kürze werden Unterhaltsarbeiten stattfinden, welche allerdings nicht im Zusammenhang mit dem Projekt stehen. Alle Betroffenen haben ein Schreiben dazu erhalten.
- Kulturschiene: Verena Bergmann fordert die Mitglieder auf, diese Angebote zu nutzen und verweist auf das aufliegende Jahresprogramm.
- Wahlen: In der Bevölkerung des Quartiers werden immer wieder Stimmen laut, dass Feldmeilen im Gemeinderat vertreten sein sollte. Verena Bergmann präsentiert deshalb eine Liste mit allen in Feldmeilen wohnhaften Personen, welche sich für die verschiedenen Behörden zur Wahl stellen. Mit einer allfälligen Wahl von Heini Bossert wäre Feldmeilen auch im Gemeinderat vertreten.

9. Anliegen und Anregungen

Es werden keine Anliegen und Anregungen geäussert.

Ende der Versammlung: 19:50 Uhr.